



München, den 2. November 1921.

Mein lieber Carl, dem habe ich dir die Ab-
schrift von den vorchristlichen Aufzeichnungen gemacht, die
in meinen Händen sind. Ich lege sie bei. So ist dir alles
was ich habe. Du kannst jederzeit nachsehen, wenn
du willst. Auch an Kammern schreibe ich gleichzeitig wegen
der Bilder in. Rahmen.

Wir haben heute am 2. November. So ist denn $\frac{1}{2}$ d. nach,
mit Besorgnis. Du wirst nun bald die Strapazen einer mehr-
tägigen Reise hinter dir haben. Merk würdig, wie schnell
so ein paar Tage wieder näher bringen können. Ich bin,
kfinde eine gewisse Leere rühnen bei uns verlassen
hast. Mein Leben ist ja recht eintönig. Ich sehe oft schon
lang an der Zeit keine Dekoration, da empfindet man
einen kleinen Perioden Doppelt als angenehme Abwech-
slung. Auch, dass ich dich vor die möglichen Pumpen,
wider meine Schwere vernein mühte, was mir
jünglich genug war, hat eigentlich keine Dissonanz
die kurze Zeit unserer Beisammenheit ist abt.
Du bist noch nicht nach Barcelona zurückgekehrt. Ich
schon reden wir, Zeit ist, von einem Wiederkommen
im nächsten Jahr.

Wenn wir dich die nun heimkommen? Vor allem
wie wird die mit der Sidenkissen über die Hauptstädte in
spanische Sprache gekommen? Hast übrigens Glück
gehakt, denn nach dem Tag einer Abreise, aber kommt
am nächsten Tag regnete es in Strömen. In München
denn Winter nahet geht mit Regenwetter. Heute
ist es neblig in. kalt. Dafür riecht der feine kalte Herbst
regnet von Himmel, da, wie man eine Erfahrung wissen,
bald in Schnee überzu gehen pflegt.

Soborn sand die Kritik über den Vortrag von Thomas Mann An ihr schön haben sie die Zeitung. Ich lege sie bei bei.

Die Familie Molino haben wir schon eine Karte zu schreiben. Schreibe doch von dort recht bald an die. Ich weiß sie freuen sich, denn die Schätzer sind u. sie sind erwe, ideal geistige Menschen, die einen Brief von Freunden hand anders einordnen als tiefend annehmen. Vor, gibt auch nicht Wedda's Verze auf der Karte zu er, nehmen.

Auch von einem Landfahrer möchte ich hören ob sie die Reise sehr überdauern haben u. wie ihnen die spanischen Fliegen bekommen.

Kopfputz komme ich nun auch recht bald dazu ein paar Bilder zu malen, damit die dort einen Liek haben dafür findet sie die Velita, die ungenügende Frauengemur, sich nicht von ihrem tiefen Sturz erholt hat.

Brichte mir auch von einem Orgoo festliche u. auch wenn möglich Photographien. Die, da fällt mir ein, wenn die Wedda u. M. Klein eine Reise fründe machen will, schicke auch ihnen ein paar Bilder von einem idyllischen Bezirk. Die macht's sie glücklich damit. Ich weiß es bestimmt! Denn schöne Landschaften ^{sind} ihr lieblich.

Ich bin unglücklich, wie sich Kammerer zu den Red, empfinden u. An 2 einem Bildnis ob ich sie ich noch machen möchte. Wenn er klug ist bedankt er sie. Ich habe am wenigsten davon, denn ich würde ohne einen Aufstoß ohnoverd u. habe auch nicht als ich machen kann.

Ja, lieber Carl, das waren ein paar schöne Tage, die ich einem Besuch zu verdanken habe. Wird er das nächste Mal gerader werden?

Liebe recht wohl! Viel herzliche Grüße an dich u. alle Bekannten. Auch Lieb' auch dir schenken grüß
Ihr alter
Armanus



München, den 192.....

Nr.	Titel	Preis	Maß
1:	x Prachtbuch, Stübchen Mapp	150.-	Maß
2:	Lithographie, Wrack	150.-	"
3:	x " , Weitsburg am Bodensee	150.-	"
4:	Wie alle Büch, Holschnitt	150.-	"
5:	x Das kleine Segelschiff	150.-	"
6:	Wie Wünsche	150.-	"
7:	x Wie Vaypla	150.-	"
8:	Wie rote Brücke	150.-	"
9:	Wie alle mit der neue Zeit Holschnitt	150.-	"
10:	Der Baumgarten Holschnitt	150.-	"
11:	x Das grosse Segelschiff	150.-	"
12:	Wie Brücke	150.-	"
13:	Der Seewasser	150.-	"
14:	Der Dampf	150.-	"
15:	x Der Hafen	150.-	"
16:	Portast einer Bildhauerei Holschnitt	150.-	"
17:	Der Endenspiegel, Holschnitt.	150.-	"

Alle Brücke sind auf echtem Japan gedruckt.
 Alle Holschnitte sind Handdrücke

Hermann Roth



München, den 192.....

Kunst-Ausstellung

Feldgrauer Kunstverein, München
gegenüber der Theatinerkirche

2 Stillleben	2400 M.
Tanzscene	560 "
Bild	135 "
2 kl. Aquarelle zur.	240 "
Bacchus	390 "
2 Bronzen (Adam u. Eva)	3180 "
Ölgemälde v. Kreuzer	2400 "
2 Porcellane (Pfeiffer)	630 "
	<hr/>
	9935 "
	- 500 "
	<hr/>
	9435 M.

Kunsthandlung Jakob Lissauer, München, Odionsplatz

Velazquez, Infanta	1125 M.
Hals-, Narr	400 "
Terburch, Konzert	60 "
Rembrandt, Mann mit Goldkette	90 "
Holbein, Familie	100 "
Brouwer, Bauerscene	40 "
Holbein, d. Kaufmann	80 "
Holbein, 2 Köpfe	70 "
Dürer, Holzschneider	2 "
Morries	235 "
Prübens Fruchtkranz	450 "



München, den 192.....

Zinngiesserei

Ludwig Mory, München, Promenadeplatz 3.

1 Zinnservice 4teilig Rococo	585 M.
1 Zinnkanne, groß, bauchig	630 "
1 Zinnkanne, gerade Form,	210 "
1 Zinnkanne, alt	240 "
1 Zinn Salzgefäß	75 "
1 Zinn teekanne	240 "
5 Pkt. Putzseife	5 "
1 kl. Zinn schälchen	46 "

 2031 M.

Dankend erhalten v. L. Mory P. Mory

Volksgüterhaus Wellach, München, Ludwigstr.

1 Tuch	195 M.
1 Tischdecke	186 "

 321 "

Verkäuferin Paula Schmid.

Anzuordnen ist in meinem Besitz

1. 1 Quittung v. Feldgraben Kunstler Verein über 2000 M. in Form eines Scheins d. Frankfurter Bank als Anzahlung auf diverse Kunstwerke
2. 1 Quittung über 1000 M. v. Kunsthandlung J. Littauer geg. Winter

Sie im Kunstgewerbeverein, Modellierlokal, befindliche Bronze (Centaur), für die bei mir interessiert, ist v. August Bernauer in. kostet 2700 M.

Ihr habe also für die folgende:

- 1 Michel Angelo: Adam 200 M
- 200 farbige Secusam Drucke 600 "
- 1 Hans Thoma „Linderndel“ 2 "
- 1 Bross „Hase“ 2 "